

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 7 (1881)  
**Heft:** 13

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

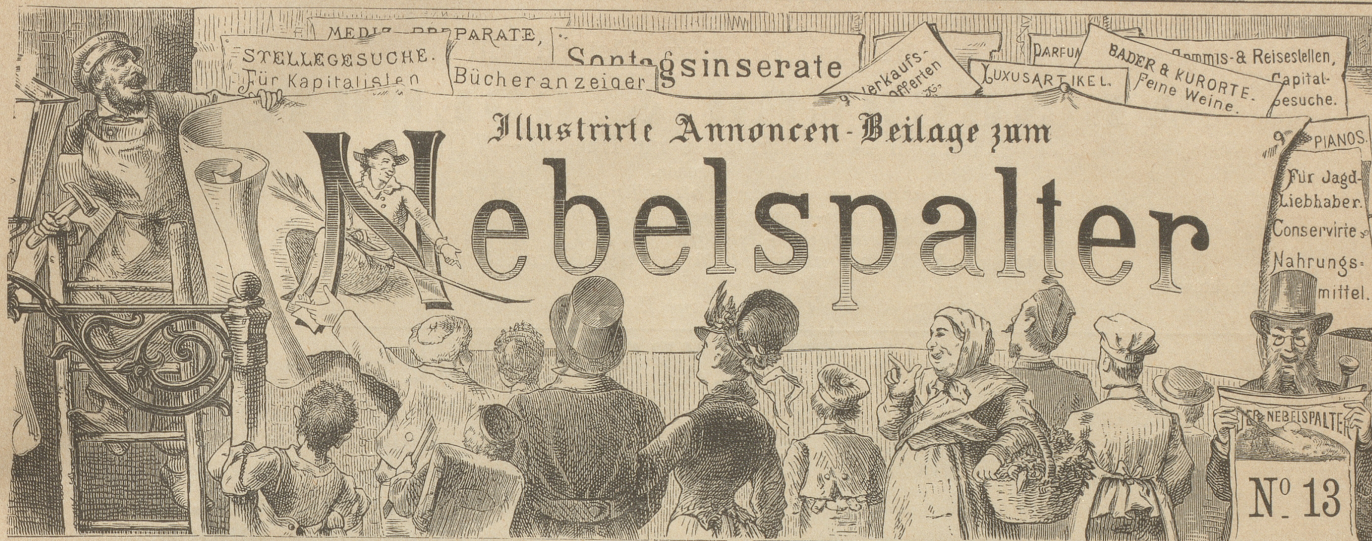
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und bedruckt werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgaße 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

**Für Coiffeurs.**  
Man wünscht einen Lehrling bei einem tüchtigen und geachteten Meister zu placieren, bei welchem er nicht bloß taillen und Paarschneiden, sondern auch den Perücken-Beruf erlernt.  
Gefl. Offerten an J. R. 8342 durch die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [8342]

Ein theoretisch und praktisch vorzüglich ausgebildeter  
**Bauführer und Zeichner**  
sucht Stellung. Offerten sub Chiffre O 8218 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. [8218]

Für eine in Oesterreich (Währen) zu errichtende **Seidenweberei** wird als **technischer Leiter**  
ein Mann gesucht, der sowohl die mechanische als auch die Kunstweberei genau kennt, der auch schon mit der Leitung eines größeren Establishments betraut war, sich mit guten Referenzen ausweisen kann und wo möglich der französischen Sprache mächtig sein soll. Offerten mit Photographie unter R S 8274 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [8274]

Ein mit dem Verkauf von **Schmierölen** und **Schmierseifen** und der betreffenden Kunden sehr vollständig vertrauter

**Reisender**  
kann dauernde Stellung finden.  
Offerten sub O 8307 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. [8307]

Ein junger Mann, 22 Jahre alt, mit besten Referenzen versehen, der doppelten Buchführung, sowie der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, auch mit der italienischen Umgangssprache bewandert, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als

**Commis,**  
würde sich auch zur Beforgung kleinerer Reisen verpflichten.  
Offerten unter O 8359 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. [8359]

**Zu verkaufen.**  
Nr. 1118. [839 S.  
In einer Hauptstadt der Ostschweiz, in nächster Nähe einer Dampfschiff- und Eisenbahnstation, an sehr guter Lage, ein  
**Gasthof**  
(inclusive Mobilier)  
mit grossem Café, 16 Zimmern etc., Waschhaus, Pferdestall, Kegelbahn, Garten, haltend 23,000  $\square'$  mit Pavillon, Springbrunnen, eisernen Tischen, Stühlen u. Bänken.  
v. **Schulthess & Scholden**  
48 Bahnhofstrasse, Zürich.

**Der Pariser Kleider-Bazar**  
#21 Rennweg 21  
ZÜRICH  
verkauft  
Frühjahrsüberziehe, 14.-  
Complete Anzüge 20.-  
Buxskin Hosen von 8.-  
Arbeiterhosen 3.-  
Confirmanzenzüge 25.-  
Knaubenanzüge 7.-  
Filzhüte 3.50  
Herren-Hemden 2.50

Regenschirme v. Fr. 2.75 an.

845]

**Frankfurter Export-Biere**  
in **Gebinden und Flaschen.**  
Wir bringen hiemit zur Kenntniss, dass wir in unsern Schweizerischen General-Dépôts bei den **Herren Fehlmann & Kuhn in Zürich** Industriequartier, Conradstrasse 31, Aussersihl nebst unsern anerkannt guten und allgemein beliebten Exportbieren in Gebinden, daselbst nun auch eine Niederlage für **Flaschenbiere** in hell und dunkel Export-, Bock- und Lagerbier errichtet haben. Indem wir höflichst bitten, unsern genannten Herren Vertretern die Lieferung etwaiger Bedarfe zuwenden zu wollen, zeichnen mit aller Achtung  
**Heinrich Henninger & Söhne,**  
Frankfurt a/M.  
Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung theilen wir ergebenst mit, dass wir Bestellungen auf Flaschenbiere von 10 Flaschen an, in Zürich sowie den Ausgemeinden franco in's Haus liefern und sichern prompteste, sowie sorgfältigste Bedienung im Voraus zu.  
Hoehachtungsvoll  
**Fehlmann & Kuhn.**

844]

**Briefkasten der Redaktion.**

J. B. i. Z. Der Witz ist gut, auch wie man ihn lesen mag. Besten Dank. — Sabel. Bei uns heisst es, hübsch mit dem Platz rechnen und doch treffend bleiben. Dabei darf dann zugleich nicht übersehen werden, dass das Kind beim Namen genannt wird, wie es sich für die Öffentlichkeit gebührt. — H. i. H. „Der Sieg des Miltiades lässt mich nicht schlafen!“ sagte der ehrgeizige Themistokles und das sagen heute noch viele, ohne den edeln Ehrgeiz des berühmten Griechen zu haben. — P. i. F. Das ist hübsch, dass man „die Alten“ wieder aus dem Kratten nahm; im Grossen und Ganzen gehört ja nach unsern humanistischen Anschauungen erst der Alterschwäche der Tritt. Sint, ut sunt, aut non sint. — Peter. Hüten Sie sich, es heisst nicht vergebens: „Nach den Scherzen mit Mass, Freiheit um Freiheit man sich nimmt, und kommt bald auch vom Spass zu der Wahrheit, die verstimmt.“ — Das Uebrige besorgt. — Lerche. Die Reclamation lief längst vom Stapel; wenden Sie sich mit den nöthigen Belegen direkt an die Expedition, dann wird's wohl helfen. — W. N. i. Z. Besten Dank; das Blatt soll Ihnen nachfolgen. — Spatz. Neuer Frühling ist gekommen, selbst der Spatze singt sein Lied! Nicht? Sind die Marterstuben etwa schuld? — H. L. i. Wien. Für unser Blatt viel zu lang; und glauben Sie etwa, wir hätten hier keine Censur? Wehe dem, der nur so kräftig schreiben wollte, wie Ihre Witzblätter. Nur die Gefahr macht bei uns frei. — Champagner. Gedenken Sie stets mit Freuden an den Nebelspalterkalender. — Johs. Besten Dank. — Dr. L. S. i. D. Ihre Anfrage soll brieflich beantwortet werden. — T. R. i. Z. Warum denn zum Trainbataillon VIII? Das sollte doch das Publikum verstehen. — Th. L. i. O. Bestellschein eingegangen. Das Quartal 2 1/2 M. — G. i. F. Ihrem Wunsche soll entsprochen werden; ohne directe Bestellungen aber lässt sich unsererseits nichts thun. — K. i. N. „Gesucht werden noch einige Herren zum Essen!“ Wahrscheinlich wird da recht Fotten der Vorzug gegeben. — A. J. i. Cal. Besten Dank für die neuen Nachrichten. — Champignon. Für uns ist die Verspätung der Post ebenso fühlbar, wie für Sie. Uebrigens Vorsicht nie vergessen. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.



ut sunt, aut non sint. — Peter. Hüten Sie sich, es heisst nicht vergebens: „Nach den Scherzen mit Mass, Freiheit um Freiheit man sich nimmt, und kommt bald auch vom Spass zu der Wahrheit, die verstimmt.“ — Das Uebrige besorgt. — Lerche. Die Reclamation lief längst vom Stapel; wenden Sie sich mit den nöthigen Belegen direkt an die Expedition, dann wird's wohl helfen. — W. N. i. Z. Besten Dank; das Blatt soll Ihnen nachfolgen. — Spatz. Neuer Frühling ist gekommen, selbst der Spatze singt sein Lied! Nicht? Sind die Marterstuben etwa schuld? — H. L. i. Wien. Für unser Blatt viel zu lang; und glauben Sie etwa, wir hätten hier keine Censur? Wehe dem, der nur so kräftig schreiben wollte, wie Ihre Witzblätter. Nur die Gefahr macht bei uns frei. — Champagner. Gedenken Sie stets mit Freuden an den Nebelspalterkalender. — Johs. Besten Dank. — Dr. L. S. i. D. Ihre Anfrage soll brieflich beantwortet werden. — T. R. i. Z. Warum denn zum Trainbataillon VIII? Das sollte doch das Publikum verstehen. — Th. L. i. O. Bestellschein eingegangen. Das Quartal 2 1/2 M. — G. i. F. Ihrem Wunsche soll entsprochen werden; ohne directe Bestellungen aber lässt sich unsererseits nichts thun. — K. i. N. „Gesucht werden noch einige Herren zum Essen!“ Wahrscheinlich wird da recht Fotten der Vorzug gegeben. — A. J. i. Cal. Besten Dank für die neuen Nachrichten. — Champignon. Für uns ist die Verspätung der Post ebenso fühlbar, wie für Sie. Uebrigens Vorsicht nie vergessen. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

**Auswanderer nach Amerika**  
welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur  
**Ph. Rommel & Comp. in Basel**  
oder an ihren Vertreter:  
**R. Bolliger-Fisler,**  
33 Rennweg 33, ZÜRICH.

796]